

Anwendungsbeispiel

GIT Kühlwasserrohr aus Durethan® DP 2-2224/30



Bild 1 GIT-Kühlwasserrohr

Die [MECAPLAST Group](#) wurde 1955 im Herzen von Monaco gegründet. Aus anfänglich fünf Mitarbeitern wurden zum 50. Geburtstag 7.000 Angestellte, in 43 Standorten, verteilt über 18 Länder. Das Hauptgeschäft der MECAPLAST Group ist der Automobilsektor. Hier werden aus Kunststoff, Metall und Textilien innovative Teile und Baugruppen entworfen, entwickelt und produziert.

Die MECAPLAST Group nutzt den Produktfamilien angepasste Technologien, wie im Kunststoffbereich zum Beispiel das GIT-Verfahren. GIT steht für Gas-Injektions-Technik. Das Prinzip der GIT ist das Verdrängen der plastischen Seele während des Einspritzens aus dickwandigen Bereichen durch ein inertes Gas (in der Regel N₂). Mit Hilfe der GIT können Formteile hergestellt werden, die mit dem Standardspritzgießverfahren nur sehr schwierig oder gar

Material: Durethan® DP 2-2224/30

Spritzgießer: MECAPLAST Group

OEM: Toyota

Industrie: Automotive

nicht herzustellen sind. Neuere Anwendungen nutzen die Möglichkeiten der GIT zur Herstellung von beliebig komplex geformten Medienleitungen (siehe Bild 1).

Für das Kühlwasserrohr von Toyota hat sich die MECAPLAST Group für den LANXESS Kunststoff Durethan® DP 2-2224/30 entschieden. Hierbei handelt es sich um einen mineral- und glasfaserverstärkten PA 66-Typ, der von LANXESS speziell für das GIT-Verfahren entwickelt wurde.

Ausschlaggebend für die Produktauswahl sind für die MECAPLAST Group die konstant sehr gute Verarbeitbarkeit. Darüber hinaus überzeugt Durethan® DP 2-2224/30 durch eine gute Oberflächenqualität (sowohl innen als auch außen) und durch eine sehr gute Hydrolysestabilität, die in der Anwendung des Kühlwasserrohres von großer Bedeutung ist.

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer aktuellen Beratungshinweise – insbesondere unserer Sicherheitsdatenblätter und technischen Informationen – und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer jeweils aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Versuchsprodukte (Typbezeichnung beginnend mit DP, TP, KL oder KU)

Es handelt sich um ein Verkaufsprodukt im Versuchsstadium (Versuchsprodukt), dessen Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Endgültige Aussagen über Typkonformität, Verarbeitungsfähigkeit, Langzeiterprobung unter verschiedenen Bedingungen oder sonstige produktions- und anwendungstechnische Parameter können daher nicht gemacht werden. Eine endgültige Aussage über das Produktverhalten bei Einsatz und Verarbeitung kann nicht getroffen werden. Jegliche Verwendung des Versuchsprodukts erfolgt außerhalb unserer Verantwortung. Die Vermarktung und dauerhafte Belieferung mit diesem Material ist nicht gewährleistet und kann jederzeit eingestellt werden.

